

## Wärme- und Kälte­dämmung

### **DIN 4140 (Entwurf)**

Titel: Dämmarbeiten an betriebstechnischen Anlagen in der Industrie und in der Technischen Gebäudeausrüstung – Ausführung von Wärme- und Kälte­dämmungen - (Text: deutsch und englisch)

veröffentl.: 10/2022; Einsprüche bis: 16.11.2022; Ersatz für: DIN 4140 von 04/2014

Der Normentwurf gilt für Dämmarbeiten an betriebstechnischen Anlagen in der Industrie und in der Technischen Gebäudeausrüstung, d.h. Produktions- und Verteilanlagen wie z.B. Apparate, Behälter, Kolonnen, Tanks, Dampferzeuger, Rohrleitungen, Heizungs- und Lüftungs-, Klima-, Kalt und Warmwasseranlagen, wobei entsprechende brandschutz- und/oder schallschutztechnische Anforderungen einschlägiger Normen zu beachten sind. Der Entwurf wurde redaktionell und technisch überarbeitet, neue Dämmstoffe, aktuelle nationale und europäische Regelungen berücksichtigt.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; allgemeine Anforderungen; Wärmedämmung; Kälte­dämmung; Dämmung von Wechseltemperaturanlagen; weitere Komponenten von Dämmsystemen.

Die informativen Anhänge A bis H beinhalten Aussagen zu: Aufbau von Wärme- und Kälte­dämmungen; Anhaltswerte von Dämmstoffeigenschaften; Befestigungsmöglichkeiten für Dämmstoffe; Dämmschichtdicken Empfehlung für betriebstechnische Anlagen; Vergleich der Brandschutzklassen nach DIN 4102-1 und DIN EN 13501-1; Anwendungsbeispiele für Kälte­dämmung; Bauteildurchdringung von Luftleitung; Inspektion.

Kälteanlagen und Wärmepumpen

**DIN 8930 Bl. 2**

Titel: Kälteanlagen und Wärmepumpen – Begriffe- Teil 2: Allgemeine Begriffe  
veröffentl.: 10/2022;

Die Norm legt die für die Kältetechnik und Wärmepumpentechnik wesentlichen Begriffe der Thermodynamik und der Anlagentechnik fest.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe.

## Wärmetechnisches Verhalten von Gebäuden

### **DIN EN 17887 Bl. 1 (Entwurf)**

Titel: Wärmetechnisches Verhalten von Gebäuden . In-situ-Prüfung an fertiggestellten Gebäuden – Teil 1: Datenerfassung für die Prüfung des Gesamtwärmeverlustes (deutsche und englische Fassung)

veröffentl.: 10/2022; Einsprüche bis: 02.11.2022;

Der Normentwurf legt ein Prüfverfahren für die In-situ-Messung des wärmetechnischen Verhaltens sowohl von neuen als auch von bestehenden Gebäuden fest. Er legt die während und nach der Prüfung zu erfassenden Daten fest. Er gilt für freistehende Wohngebäude und angeschlossene Wohngebäude wie Doppelhaushälften, Reihenhäuser und Wohnungen. Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Kurzbeschreibung des Verfahrens; Anforderungen an die Prüfbedingungen und die Innenraumbedingungen des Gebäudes; Prüfeinrichtung; Genauigkeit und Kalibrierungsverfahren; Vorbereitung des zu prüfenden Gebäudes und Installation und Anordnung der Einrichtung; optionale Messung; Durchführung der Prüfung; Datenerfassung; Prüfbericht.

Die informativen Anhänge A und B enthalten Aussagen zu: zusätzliche Anforderungen an Gebäude mit besonderen Merkmalen; Prüfaufbau

## Wärmetechnisches Verhalten von Gebäuden

### **DIN EN 17887 Bl. 2 (Entwurf)**

Titel: Wärmetechnisches Verhalten von Gebäuden . In-situ-Prüfung an fertiggestellten Gebäuden – Teil 2: Auswertung stationärer Daten für die Prüfung des Gesamtwärmeverlustes (deutsche und englische Fassung)

veröffentl.: 10/2022; Einsprüche bis: 02.11.2022;

Der Normentwurf legt die stationären Datenanalyseverfahren fest, um damit die Daten aus der „Gesamtwärmeverlustprüfung“ auszuwerten: Diese Analyseverfahren ermöglichen eine Abschätzung des tatsächlichen Gesamtwärmeverlustes vor Ort (Wärmetransferkoeffizient des Gebäudes).

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; allgemeine Kurzbeschreibung; Unsicherheit; Eingangsdaten; Datenanalyse; Bericht.

Die normativen Anhänge A bis C beinhalten Aussagen zu: Beschränkungen und Fehlerquellen; Prozess zur Abschätzung der experimentellen Unsicherheit;

Datenanalyseverfahren:

Die informativen Anhänge D bis F behandeln: Statistiktabelle; Beispiel für die Analyse der Daten aus der Wärmeverlustprüfung an einem errichteten Gebäude; praktische Empfehlungen.

## Raumluftechnik

### **VDI 2081 Bl. 2**

Raumluftechnik – Geräuscherzeugung und Lärminderung - Beispiele  
veröffentl.: 10/2022;

Diese Richtlinie erläutert die Handhabung von VDI 2081 Bl. 1 und ist nur in Verbindung mit dieser anzuwenden

Inhaltlich werden behandelt: Grundlagen der Berechnungen; Berechnungsmethode – Funktionsweise der Überlagerungsmethode; Anwendungsbeispiel; Anmerkungen zu den Berechnungsschritten; Berücksichtigung weiterer Geräuschquellen im Raum.

Die Anhänge A und B enthalten Aussagen zu: Genauigkeit der Berechnungsergebnisse und Grenzabweichung des Raumschalldruckpegels.

## Zuverlässigkeit

### **VDI 4009**

Titel: Zuverlässigkeitstests  
veröffentl.: 10/2022;

Die Richtlinie ist eine Ergänzung und spezifische Vertiefung der VDI 4003, die einen allgemeinen Rahmen für das Organisieren, Steuern und Leiten – im Sinne des Managements – von zuverlässigkeitsorientierten Aktivitäten beschreibt.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Randbedingungen; Zuverlässigkeitstests; Planung, Durchführung und Bewertung.

Die Anhänge A und B beinhalten: Beispiele und Beschreibung des Testverfahrens

## Nachhaltigkeit

### **VDI 4070 Bl. 2:**

Titel: Nachhaltiges Wirtschaften in kleinen und mittelständischen Unternehmen – Methoden und Beispiele für die praktische Anwendung  
veröffentl.: 10/2022;

Die Richtlinie soll helfen, durch eine zukunftsfähige Ausrichtung der betrieblichen Abläufe nach den Prinzipien des nachhaltigen Wirtschaftens die Wettbewerbsfähigkeit, die Innovationskraft und die Glaubwürdigkeit des Unternehmens bei allen Interessengruppen zu erhöhen.

Inhaltlich werden beschrieben: Begriffe; Methoden zur Umsetzung nachhaltigen Wirtschaftens.

Die Anhänge A und B beinhalten: Beispielhafte Maßnahmenplanung - Beschaffung effizienter Heizungspumpen; Beispiel zum Management der Lieferkette in der Textil- und Bekleidungsindustrie.

Heizung – Planung - Schulung

**VDI-MT 4645 Bl. 1 (Entwurf)**

Titel: Heizungsanlagen mit elektrisch angetriebenen Wärmepumpen in Ein- und Mehrfamilienhäusern – Planung, Errichtung, Betrieb – Schulungen, Prüfungen, Qualifizierungsnachweise

veröffentl.: 10/2022; Einsprüche bis 31.12.2022

Dieser Richtlinienentwurf befasst sich ausschließlich mit Warm-Wasser-Heizungsanlagen in Ein- und Mehrfamilienhäusern, die mit Wärmepumpen zu betreiben sind oder betrieben werden.

Er stellt ein Konzept für Schulungen, Prüfungen und zu erlangende Nachweise bereit, mit dem Fachleute weitergebildet werden.

Inhaltlich werden beschrieben: Abkürzungen; Qualifikation und Schulung von Personal; Qualifizierungsnachweis; Register; Qualitätsmerkmale von Schulungen und Unterweisungen. Die Anhänge A bis C enthalten; Schulungsinhalte; Muster für Teilnahmebescheinigung  
Muster für Qualifizierungsnachweise.



## Wärmepumpen

### **VDI 4650 Bl. 3 (Entwurf)**

Titel: Berechnung der Jahresarbeitszahl von Wärmepumpenanlagen – Grundlagen und allgemeine Begriffe multifunktionaler Lüftungsgeräte mit Wärmepumpen  
veröffentl.: 10/2022; Einsprüche bis 31.12.2022

Dieser Richtlinienentwurf gilt für multifunktionale Lüftungsgeräte mit Wärmepumpen zur Raumheizung und/oder Trinkwarmwassererwärmung in Wohngebäuden: Als Wärmequelle werden Abluft, Umluft oder Außenluft betrachtet. Er soll ausführliche Simulationsrechnungen nicht ersetzen, er nimmt keine Zuordnung des Wärmeerzeugers zum Gebäude vor und kann daher nicht zur Dimensionierung dienen.

Inhaltlich werden beschrieben: Begriffe; relevante Luftwärmepumpensysteme; Grundlagen der Berechnung; primärenergetische Bewertung.

Brandschutz – Sicherheitstechnische Anlagen

**VDI 6010 Bl. 2)**

Titel: Sicherheitstechnische Anlagen und Einrichtungen für Gebäude – Schnittstellen in Brandfallsteuerungen

veröffentl.: 10/2022;

Die Richtlinie behandelt die Beschreibungen von Schnittstellen zur Umsetzung von Brandfallsteuerungen in der Planung, der Ausführung und im Betrieb.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe, Systemschnittstellen; Phasen/Lebenszyklus.

Der Anhang enthält zwei Beispiele.

## Building Information Modeling (BIM)

### **VDI /bS-MT 2552 Bl. 8.2**

Building Information Modeling – Qualifikationen – vertiefende Kenntnisse  
veröffentl.: 10/2022,

Die Richtlinie dient der Qualitätssicherung von Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, in dem

- Kompetenzen, Qualifikationen und Lehrinhalte dargelegt sowie
- Rahmenbedingungen von Aus-, Fort- und Weiterbildungen vorgegeben werden.

Beschrieben werden: Leitbild der Qualifizierung in Aus-, Fort- und Weiterbildung; Rollen und Aufgaben; Anwendung der Qualitätsanforderungen.

Der Anhang beschreibt die Qualitätsanforderungen

## BIM

### **VDI/bS- MT 2552 Bl. 8.3**

Titel: Building Information Modeling – Qualifikationen - Fertigkeiten  
veröffentl.: 10/2022;

Die Richtlinie dient der Qualitätssicherung von verschiedenen Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, indem die Mindestanforderungen der zu erwerbenden oder nachzuweisenden Fertigkeiten innerhalb der unterschiedlichen Themenbereiche darlegt. Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Leitbild der Qualifizierung in Aus-, Fort- und Weiterbildung; Rollen und Aufgaben; Anwendung der Qualifikationsanforderungen  
Der Anhang enthält Qualitätsanforderungen.

## BIM

### **VDI/VDI-EE 2552 Bl. 12.1**

Titel: Building Information Modeling – Struktur zur Beschreibung von BIM-Anwendungsfällen  
veröffentl.: 10/2022;

Die VDI/DIN Expertenempfehlung hat das Ziel, für BIM-Anwendungsfälle ein einheitliches Verständnis und eine einheitliche Struktur vorzugeben. Die Expertenempfehlung berücksichtigt nationale und internationale Standards und Spezifikationen sowie Best-Practice-Erfahrungen.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Rahmenbedingungen für die Erstellung eines BIM-Anwendungsfalls; Struktur einer BIM-Anwendungsfalls.

Die Anhänge A und B behandeln: Anwendungsbeispiel – Erstellung eines As-Built-Modells aus Sicht bauausführender Unternehmen; Begriffsmapping.